

## Antrag auf Einvernehmensherstellung

### Humanitäre Krise im Libanon und in Jordanien; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Einbringende Stelle: Bundesministerium für Europa, Integration u. Äußeres  
 Vorhabensart: Vorhaben gemäß § 59 Abs. 2 BHG 2013; Finanzielle-Auswirkungen-Rechner  
 Laufendes Finanzjahr: 2019

### Abschätzung der Auswirkungen

#### Finanzielle Auswirkungen für alle Gebietskörperschaften und Sozialversicherungsträger

##### Finanzielle Auswirkungen für den Bund

##### – Ergebnishaushalt

in Tsd. €	2019	2020	2021	2022	Gesamt
Transferaufwand	2.000	0	0	0	2.000
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>

Aus dem Vorhaben ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen für Länder, Gemeinden und Sozialversicherungsträger.

## Anhang

### Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen

#### Bedeckung

in Tsd. €	2019	2020	2021	2022	2023
Auszahlungen/ zu bedeckender Betrag	2.000				

in Tsd. €	Betroffenes Detailbudget	Aus Detailbudget	2019	2020	2021	2022	2023
gem. BFRG/BFG	12.02.01 Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds		2.000				

#### Erläuterung der Bedeckung

Der AKF ist mit 15 Mio. Euro dotiert. Im laufendem Jahr wurden bis dato 500.000 Euro bereitgestellt (Bangladesch). Es stehen noch 14,5 Mio. Euro zur Verfügung. Die Abwicklungskosten, die bei der ADA entstehen, sind durch die Basisabteilung gedeckt. Daher keine zusätzliche Belastung für den Bundeshaushalt.

#### Projekt – Transferaufwand

Körperschaft (Angaben in €)	2019	2020	2021	2022	2023
Bund	2.000.000,00				

		2019		2020		2021		2022		2023	
Bezeichnung	Körperschaft	Empf.	Aufw. (€)	Empf.	Aufw. (€)	Empf.	Aufw. (€)	Empf.	Aufw. (€)	Empf.	Aufw. (€)
Humanitäre Hilfe Libanon/Jordanien	Bund	1	1.000.000,00								
	Bund	1	1.000.000,00								

Es werden 1 Million Euro für Hilfsvorhaben österreichischer Nichtregierungsorganisationen für syrische Flüchtlinge im Libanon sowie 1 Million Euro für Hilfsvorhaben österreichischer Nichtregierungsorganisationen für syrische Flüchtlinge in Jordanien zur Verfügung gestellt.

Diese Folgenabschätzung wurde mit der Version 5.5 des WFA – Tools erstellt (Hash-ID: 64610245).